

Interessengemeinschaft Königsklasse e. V.

Die Zweitakt - Rennserie

J. Karrenberg

An der Freiheit 24 a 82377 Penzberg

www.igkoenigsklasse.de

(+ Fax 0049(0) 8856 / 81911

**Protokoll zur Jahreshauptversammlung
am 1. 12.2007 in Ronneburg/Gera, Schürmannhalle.**

TOP 1:

Nach Eröffnung der Versammlung um 14.20 Uhr wurde die Zahl der anwesenden Mitglieder mit 46 festgestellt + 19 Gäste. Weil somit die Versammlung nicht beschlussfähig war, wurde sie beendet und für 14.35 Uhr eine 2. Versammlung einberufen, für deren Beschlüsse die anwesenden Mitglieder ausreichten.

TOP 2:

Roman Pirkl gab einen Überblick über den Kassenstand wie folgt:(Zahlen gerundet)

Stand per 31.12.06 (inklusive Startgeld-Guthaben Fahrer)	4584,-- €
Einnahmen 2007 (Mitgliedsbeiträge, Startgelder, Spenden, usw.)	<u>56970,-- €</u>
Gesamt	61554,-- €
Ausgaben 2007 (Kalender, Veranstaltungskosten, Schuldentilgung, usw.)	<u>- 49144,-- €</u>
Verbleiben	12410,-- €
abzüglich Startgeld-Guthaben Fahrer	<u>- 3806,-- €</u>
verfügbarer Betrag per <u>21.11.07</u>	8604,-- €

Davon sind noch ca. **€ 3500,--** für Preise + Preisgeld Fahrer sowie sonstige Ausgaben abzuziehen.
Verfügbarer Kassenstand per 1. 12. 07: **4362,-- €**

TOP3:

Die Kassenprüfer bescheinigten Roman Pirkl nach eingehender Prüfung eine einwandfreie und korrekte Kassenführung.

TOP4:

Die Entlastung des Kassenwartes erfolgte ohne Gegenstimmen. (3 Enthaltungen)

TOP5:

J. Karrenberg schilderte die schwierige Lage des Vereins nach der JHV 2006.
Manfred Koch hat uns Schulden in Höhe von €8115,- hinterlassen und uns durch unkorrekte und strafbare Handlungen um einen Betrag von ca. € 8700,-- gebracht. Die Pfändung verlief erfolglos; mit einer Rückzahlung ist nicht mehr zu rechnen. Eine Strafanzeige wurde von uns gestellt und läuft noch.
M. Koch wurde aus der IGK ausgeschlossen.

Nach Abwicklung des 1.Rennens und der außerordentlichen Versammlung in Brno konnten alle Rennen einwandfrei und mit z. T. hohen Starterzahlen abgewickelt werden, wodurch sich ein schöner Überschuss ergab. Bereits im September konnten wir unsere Schulden vom Vorjahr bezahlen und erzielten trotzdem noch einen Überschuss, siehe TOP2. Deshalb konnte die Auszahlung eines Preisgeldes für die ersten 5 Fahrer jeder Klasse von insgesamt € 3000,- verkündet werden.

Zusätzlich bekam jeder Teilnehmer der JHV anlässlich unseres 10-jährigen Jubiläums einen Gutschein über € 10,- als Zuschuss für die Abendveranstaltung. Dies wurde mit Beifall aufgenommen.

TOP6:

Nach diesem guten Ergebnis wurde der Vorstand ohne Gegenstimmen und mit nur 1 Enthaltung entlastet.

TOP7:

Interessengemeinschaft Königsklasse e. V.

Die Zweitakt - Rennserie

J. Karrenberg

An der Freiheit 24 a 82377 Penzberg

www.igkoenigsklasse.de

(+ Fax 0049(0) 8856 / 81911

Bei der Diskussion wurde nach der Entlastung des alten Vorstandes auf der JHV2006 gefragt. Hier betrachtet sich der Vorstand(ohne M. Koch) durch das Votum der Fahrer auf der Versammlung in Brno als entlastet. Weiterhin wurde die nicht aktuelle Mitgliederliste beanstandet. Eine Aktualisierung wurde zugesagt.

TOP8:

(Neuwahlen): J. Karrenberg erklärte sich bereit, noch einmal für 2 Jahre zu kandidieren und stellte dann seinen Vorschlag für den Vorstand vor. Danach wurde Egon Strasser wieder zum Wahlleiter bestimmt und wie folgt gewählt:

Funktion	Bewerber	Enthaltungen
1. Vorsitzender	Jürgen Karrenberg	4
2. Vorsitzender	Silvio Herrfurth	4
3. Vorsitzender	Hans-Günther Sageder	4
1. Kassenwart	Roman Pirkl	2
2. Kassenwart	Peter Schulte – Wien	2
1. Kassenprüfer	Egon Strasser	1
2. Kassenprüfer	Edi Merkler	1
Schriftführer	Christian Vorsmann	1

* Es gab keine Gegenstimmen.

Das Ziel der Vorstandes ist es, den Verein für die Zukunft fit zu machen und in den nächsten 2 Jahren einen neuen 1. Vorsitzenden zu finden, weil J. Karrenberg nach Ablauf dieser Wahlperiode zurücktritt.

TOP9:

Die Satzungsänderung betrifft eine Anpassung an die heutige Situation in 5 Punkten; diese wurden einzeln erläutert. Da dies hier zu umfangreich würde, wird die gesamte Satzung 2008 in`s Internet gestellt. Die Änderungen wurden mit 1 Gegenstimme und einer Enthaltung genehmigt.

TOP10:

Zunächst wurden die vorgesehenen Renntermine 2008 vorgestellt:

10.-11.5. Eurospeedway Lausitzring 16.-17.8. Schleiz
31.5.-1.6. Most 5.- 6.9. Dahlemer Binz
19.-20.7. Oschersleben 27.-28.9. Frohburg
Änderungen sind noch möglich!!

Das Reglement bleibt unverändert. Die Klasseneinteilung bleibt, aber die „Classic“ entfällt.

Auf Antrag von Frank Bettenworth wird die 250er Serienklasse in „Serie“ umbenannt und auch für ältere Serienmaschinen(bis Baujahr 1989) bis 350 ccm, vorzugsweise der Yamaha RD 350, erweitert, zunächst versuchsweise für 2008. Angenommen mit 1 Enthaltung.

Es wird angestrebt, die bereits für 2007 angestrebte engere Zusammenarbeit mit Bike Promotion in 2008 zu realisieren. Die Nennungen sollen online an Bi Pro gehen, ebenso sollen die Startgelder dorthin überwiesen werden. Eventuelle Gewinne werden hälftig zwischen Bi Pro und der IGK geteilt, Verluste werden von Bi Pro getragen.

Unser Web Administrator Marko Smolny klärt zunächst den techn. Ablauf mit Bi Pro. Der Vorstand wurde beauftragt, danach mit Bi Pro darüber zu verhandeln.

Internet 2takt-forum: J. Karrenberg führte aus, was für ein Mist dort über uns geschrieben wird und bat alle Mitglieder, dies zu unterlassen und ihre Meinung im IG – internen Forum zu äußern. Besonders die Frage „Will man eine ernsthafte Rennserie sein oder so bleiben wie bisher?“ wies er als dreiste Unterstellung scharf zurück. Die IGK braucht sich vor dem

Interessengemeinschaft Königsklasse e. V.

Die Zweitakt - Rennserie

J. Karrenberg

An der Freiheit 24 a 82377 Penzberg

www.igkoenigsklasse.de

(+ Fax 0049(0) 8856 / 81911

DMSB - Zweitakt Sportpokal nicht zu verstecken, denn ohne die (leider!) erfolgte Teilnahme von IG – Mitgliedern wäre diese Serie gar nicht lebensfähig! Auch das angeblich höhere Level ist dort nur dann gegeben, wenn EM – Fahrer teilnehmen.

Das tun sie aber nur in Schleiz und Oschersleben – übrigens gelegentlich auch bei uns!

Die Schreiberei im 2takt-forum ist auch aus anderen Gründen für uns schädlich: Es kommen dauernd ungebetene Kommentare von immer denselben selbsternannten „Experten“ die uns nur aus dem Internet kennen und deshalb keine Ahnung über die IGK haben. Wenn ein junger Interessent diese Seiten anklickt und diesen Unsinn liest, wird er uns gar nicht erst ansprechen!

Ein weiteres Thema wurde klargestellt: Eine enge Kooperation mit dem DMSB kann und wird es nicht geben, weil wir dann alle DMSB – Regeln anerkennen und uns diesen unterwerfen müssten. Allein die Anmeldung, Genehmigung und die Entsendung von Sportkommissaren würde uns pro Rennen ca. € 3000,- kosten. Unsere Eigenständigkeit wäre dann weg und wir könnten die IGK auflösen. Dies hätte mit Sicherheit eine drastische Anhebung der Startgelder beim DMSB - Zweitakt –Pokal zur Folge. Es bleibt also bei den IG – Starts bei DMSB – Rennen in Frohburg und auf der Dahlemer Binz. Es sollte keiner vergessen, dass wir ja nur die Zweitaktklassen übernommen haben, die der DMSB abgeschafft hat!

TOP11:

Beiträge, Startgelder und Zuschläge bleiben stabil.

Neu: Fahrer unter 18 Jahren zahlen nur noch €120,-- Startgeld.

Das Nenngeld wird bei Nichterscheinen nicht mehr zurückgezahlt und verfällt! Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand.

TOP 12:

Nach einem weiteren Meinungsaustausch wurde die harmonisch und sachlich verlaufene Versammlung um 16.50 Uhr beendet.

Die Siegerehrung fand am Abend bei Bi Pro im gemütlichen Kreis mit gutem Essen und reichlich Getränken statt. Die ersten 5 Fahrer jeder IG - Klasse erhielten einen Teller mit Gravur sowie die bereits erwähnten Geldpreise.

gez. Jürgen Karrenberg,
1. Vorsitzender

gez. Klaus Ernst
Schriftführer